



Der Klassensprecher

Aufgaben eines Klassensprechers:

- vertritt die Interessen der Schüler der Klasse
- gibt Wünsche und Vorschläge der Klasse an die Lehrer weiter
- vermittelt bei Streit unter Schülern
- vermittelt bei Schwierigkeiten zwischen Klasse und Lehrer
- leitet Diskussionen innerhalb der Klasse
- nimmt an den Sitzungen der Klassensprecher teil und informiert die Klasse vollständig darüber

So sollte ein guter Klassensprecher sein ...

- hat das Vertrauen der Mehrheit
- ist redegewandt, aber kein Großmaul
- ist höflich, aber kein Schleimer
- ist selbstbewusst, aber nicht egoistisch
- ist gerecht und nicht käuflich
- ist kompromissfähig
- überzeugt durch Argumente, nicht durch Drohungen
- setzt andere nicht unter Druck und lässt sich nicht unter Druck setzen
- verhandelt, anstatt zu bestimmen
- vertritt die Meinung der Mehrheit, auch wenn es nicht seine eigene ist
- setzt sich für ALLE Mitschüler ein, nicht nur für seine Freunde
- schlichtet Konflikte
- versucht, die Lehrer als Partner zu sehen, nicht als Gegner

Der Klassensprecher darf nicht und muss nicht ...

- der Aufpasser in der Pause sein
- derjenige sein, der alles alleine machen soll
- derjenige sein, der alle Probleme lösen kann
- derjenige sein, der alle Dummheiten der Klasse mitmacht
- ein „Supergenie“ sein, das alle Ideen liefern soll
- einer sein, den man wählt und dann im Stich lässt